

# Up' Visite



Für Mitarbeitende, Patienten, Besucher und alle, die sich für Gesundheitsthemen interessieren

## Schüler leiten eine Station

S. 17



### WEITERE THEMEN:

 ENDOPROTHETIKZENTRUM

 NEUER ÄRZTLICHER SPRECHER

 15. JUBILÄUM SAPV

Hümmling Hospital  
Sögel 

den Menschen verbunden

# MVZ Facharztzentrum in Sögel



## **Orthopädie und Unfallchirurgie**

Dr. med. Peter Korte  
Facharzt  
Telefon (0 59 52) 2 09-28 88  
peter.korte@hospital-soegel.de



## **Gastroenterologie**

Dr. med. Hermann Rolfes  
Facharzt  
Telefon (0 59 52) 2 09-27 40  
mvz-innere@hospital-soegel.de



## **Orthopädie und Unfallchirurgie**

Dr. med. Kai Pieritz  
Facharzt  
Telefon (0 59 52) 2 09-28 88  
kai.pieritz@hospital-soegel.de



## **Ermächtigungsambulanz Kardiologie**

Dr. med. Norbert Bley  
Facharzt  
Telefon (0 59 52) 2 09-27 61  
norbert.bley@hospital-soegel.de



## **Orthopädie und Unfallchirurgie**

Wajd Alhares  
Facharzt  
Telefon (0 59 52) 2 09-28 88  
wajd.alhares@hospital-soegel.de



## **Radiologie**

Dr. med. Claus-Peter Fröhlich  
Facharzt  
Telefon (0 59 52) 2 09-22 22  
claus-peter.froehlich@hospital-soegel.de



## **Orthopädie und Unfallchirurgie**

Sebastian Gierets  
Facharzt  
Telefon (0 59 52) 2 09-28 88  
sebastian.gierets@hospital-soegel.de



## **Radiologie**

Peter Nellessen  
Facharzt  
Telefon (0 59 52) 2 09-22 22  
peter.nellessen@hospital-papenburg.de



## **Allgemein- und Viszeralchirurgie**

Juri Kochno  
Facharzt  
Telefon (0 59 52) 2 09-28 88  
juri.kochno@hospital-soegel.de



## **Neurologie**

Drs. Edward Gorsselink  
Facharzt  
Telefon (0 59 52) 2 09-28 88  
edward.gorsselink@hospital-soegel.de



## **Allgemein- und Viszeralchirurgie**

Dr. med. Annette Belling  
Fachärztin  
Telefon (0 59 52) 2 09-28 88  
annette.belling@hospital-soegel.de



## **Neurologie**

Dr. med. Sonja Stöve  
Fachärztin  
Telefon (0 59 52) 2 09-28 88  
vaskneurologie@hospital-lingen.de



## **Allgemein- und Viszeralchirurgie**

Hannes Feja  
Facharzt  
Telefon (0 59 52) 2 09-28 88  
hannes.feja@hospital-soegel.de



## **Diabetologie**

Dr. med. Erhard Schone  
Facharzt  
Telefon (0 59 52) 2 09-27 90  
mvz-s.diabetologie@mvz-soegel.de



## **Gastroenterologie**

Dr. med. Ralf Meyer  
Facharzt  
Telefon (0 59 52) 2 09-27 40  
ralf.meyer@hospital-soegel.de



## **Diabetologie/Endokrinologie**

Yaww Ayoub  
Facharzt  
Telefon (0 59 52) 2 09-27 90  
mvz-s.diabetologie@mvz-soegel.de



## **Gastroenterologie**

Dr. med. Hermann-Josef Bergmann  
Facharzt  
Telefon (0 59 52) 2 09-27 40  
mvz-innere@hospital-soegel.de



## **Kinder- und Jugendmedizin**

Irene Moor  
Fachärztin  
Telefon (0 59 52) 9 69 33-10  
mvz-s@hospital-soegel.de

# «Vorwort»



## Liebe Leser\*innen,



**Thomas Kock**  
(stellv. Geschäftsführer)

**W**ir freuen uns, Ihnen die erste Ausgabe der UP Visite 2025 präsentieren zu dürfen.

Besonders stolz sind wir auf die hohe Qualität unseres Endoprothetikzentrums, das 2024 beeindruckende 600 Operationen feierte. Dies belegt die Fachkompetenz unserer Ärzte und das Engagement unseres gesamten Teams für die Patientenversorgung. Ende 2024 verabschiedeten wir Dr. med. Ralf Meyer, unseren langjährigen ärztlichen Sprecher, und dankten ihm herzlich für seine wertvolle Zusammenarbeit. Zukünftig wird unser neuer ärztlicher Sprecher Dr. med Peter Korte durch Dr. med Claus-Peter Fröhlich unterstützt. Die Doppelspitze soll dazu beitragen, unsere Einrichtung erfolgreich in die Zukunft zu führen.

*„Die beste Art, sich selbst zu finden, ist, sich in den Dienst anderer zu stellen.“  
Mahatma Gandhi*

Ein weiteres Highlight ist das 15-jährige Jubiläum der spezialisierten ambulanten Palliativversorgung (SAPV), die sich dafür einsetzt, schwerstkranken Menschen ein würdiges Leben bis zum Tod in ihrem Zuhause oder in Pflegeeinrichtungen zu ermöglichen. Diese Arbeit zeigt, wie sehr uns die Lebensqualität unserer Patienten am Herzen liegt.

In einer Zeit, in der die medizinische Versorgung auf dem Land zunehmend an Bedeutung gewinnt, freuen wir uns über neue Ärzte, die mit Leidenschaft für die Menschen da sind. Ihr Engagement stärkt unsere Gemeinschaft. Wie viele andere Krankenhäuser stehen auch wir vor Herausforderungen, doch wir sind überzeugt, dass wir diese mit Besonnenheit und dem Einsatz unseres Teams auch in Zukunft meistern werden.

Thomas Kock



## Versorgung von Hüft- & Kniegelenken

Das Endoprothetikzentrum Sögel ist ein interdisziplinäres Zentrum, das im Hümmling Hospital Sögel angesiedelt ist. Unter der Leitung von Dr. med. Andreas Sandhaus bietet das Zentrum hochspezialisierte Behandlungen im Bereich der endoprothetischen Versorgung von Hüft- und Kniegelenken an. Das Zentrum ist seit 2014 zertifiziert, wobei die letzte Re-Zertifizierung 2024 stattfand.



[Video anschauen](#)

Das Zentrum arbeitet eng mit verschiedenen Kooperationspartnern zusammen, darunter Anästhesie, Innere Medizin, Neurologie, Radiologie, Sozialdienst und physikalische Therapie im Hümmling Hospital Sögel. Zudem bestehen externe Kooperationen mit dem Bonifatius Hospital Lingen sowie verschiedenen Laboren.

### Spezialisierung und individuelle Behandlung

Das Hauptaugenmerk des Endoprothetikzentrums liegt auf der individuellen Versorgung der Patienten. Bei der Implantation von Hüft- und Knieendoprothesen werden die Prothesen je nach Alter, Knochenqualität und Körpergewicht des Patienten ausgewählt. Die verwendeten Implantate sind bekannt für ihre hervorragenden Langzeitergebnisse, was die Sicherheit und Effektivität der Behandlungen unterstreicht.

Ein qualifiziertes interdisziplinäres Team, bestehend aus Ärzten, Physiotherapeuten, Pflegekräften und Sozialarbeitern, arbeitet eng zusammen, um für jeden Patienten ein maßgeschneidertes Behandlungs- und Therapiekonzept zu entwickeln. Ziel ist es, den Patienten zu ermöglichen, ihren körperlichen Aktivitäten wieder nachzugehen und dadurch ihre Lebensqualität zu steigern. Bei geeigneten Befunden kommen moderne minimalinvasive Operationstechniken zum Einsatz, bei denen die Hautschnitte und die Muskelschädigung auf ein Minimum reduziert werden. Das Zentrum ist zudem in der Lage, Wechseloperationen aller Schwierigkeitsgrade durchzuführen.

Das Endoprothetikzentrum Sögel hat sich der zertifizierten Qualität verpflichtet. Das Vertrauen, das die Patienten in das Zentrum setzen, wird als Aufgabe und Verpflichtung angesehen. Das gesamte Team steht den Patienten jederzeit mit Sachverstand und Unterstützung zur Seite, um den Aufenthalt so angenehm wie möglich zu gestalten.

Das Endoprothetikzentrum bietet umfassende Informationen zur Diagnosestellung während der Sprechstunden sowie eine ausführliche Beratung und Aufklärung bezüglich Narkose und Operation. Die Diagnostik und Therapie werden individuell angepasst und entsprechen stets den aktuellen Standards.

Die Sprechstunden des Endoprothetikzentrums sind nach telefonischer Vereinbarung zugänglich, um den Patienten die bestmögliche Betreuung zu garantieren und finden an drei Standorten statt:

- **MVZ Chirurgie / Orthopädie Sögel**  
Mühlenstraße 17 · 49751 Sögel  
Tel. (0 59 52) 2 09-28 88 · mvz-ch-o@hospital-soegel.de
- **Praxis Dr. med. Sandhaus**  
Praxisklinik am St. Vinzenz-Hospital  
hasamed Gesundheitszentrum  
Hammerstraße 9 · 49740 Haselünne  
Tel. (0 59 61) 44 40 · praxisteam@dr-sandhaus.de
- **Praxis Dr. med. Jörg Scharrenbroich**  
Praxis für Chirurgie · Medicus Wesken Gesundheitszentrum  
Am Wall-Süd 20 · 49808 Lingen  
Tel. (0 59 1) 61 09 70-0 · praxis@chirurgie-lingen.de

Zusammenfassend bietet das Endoprothetikzentrum Sögel eine umfassende und individuelle Versorgung für Patienten mit Gelenkerkrankungen, unterstützt durch ein kompetentes Team und modernste medizinische Standards. ◀

### Das Team des Endoprothetikzentrums setzt sich aus erfahrenen Hauptoperateuren zusammen:



Dr. med. Andreas Sandhaus (Leiter EPZ)



Dr. med. Jörg Scharrenbroich



Dr. med. Peter Korte



Dr. med. Kai Pieritz



## Dr. med. Ralf Meyer gewürdigt

In der letzten Gesellschafterversammlung 2024 im Hümmling Hospital Sögel wurde Dr. med. Ralf Meyer als Ärztlicher Sprecher des Krankenhauses verabschiedet.

Nach vielen Jahren engagierter und vertrauensvoller Zusammenarbeit wurde er für seinen Einsatz und seine wertvollen Beiträge zur Weiterentwicklung des Krankenhauses gewürdigt.

Herr Dr. Meyer beendete Ende Dezember 2024 seine Arbeit im stationären Bereich des Krankenhauses und wird sich ab Januar 2025 vollschichtig als Gastroenterologe im MVZ des Hümmling Hospitals um ambulante Patienten mit gastroenterologischen Erkrankungen kümmern.

Aktuell ist man bemüht, die Position des leitenden Arztes in der Gastroenterologie neu zu besetzen.

Bis die Nachfolge gesichert ist, werden Herr Dr. Bley, Facharzt für Innere Medizin und Kardiologie und Herr Saleh, Facharzt für Innere Medizin mit der Zusatzbezeichnung Geriatrie im Kollegialsystem die Versorgung aller Patienten in der Inneren Medizin übernehmen.

*Herzlichen Dank  
Dr. med. Ralf Meyer*

Das Hümmling Hospital Sögel und die Mitglieder der Gesellschafterversammlung bedanken sich nochmals herzlich bei Ralf Meyer und wünschen ihm für seine zukünftigen Herausforderungen alles Gute. ◀



v.l. Matthias Hartwig, Dr. Sigrid Kraujuttis, Dr. med. Ralf Meyer, Thomas Kock und Ansgar Veer

# «Ärztlicher Sprecher»



## Neue Doppelspitze tritt an

**D**as Hümmling Hospital Sögel hat einen wichtigen Wechsel in der ärztlichen Leitung vollzogen. Dr. med. Ralf Meyer, der als Ärztlicher Sprecher des Krankenhauses tätig war, wurde bereits im Dezember feierlich verabschiedet.

Als Nachfolger von Dr. Meyer wurde nun Herr Dr. med. Peter Korte bekannt gegeben. Dr. Korte ist Chefarzt für Orthopädie und Unfallchirurgie mit der Zusatzbezeichnung spezielle Unfallchirurgie und hat ab dem 01.01.2025 die Position des Ärztlichen Sprechers übernommen.

Zusätzlich fungiert Herr Dr. med. Claus-Peter Fröhlich, Facharzt für Radiologie und Nuklearmedizin, seit dem 01.01.2025 als Stellvertreter des Ärztlichen Sprechers.

Thomas Kock, der stellvertretende Geschäftsführer des Hümmling Hospitals Sögel, äußerte sich erfreut über die bevorstehende Zusammenarbeit mit den neuen ärztlichen Vertretern.

*Dr. med. Peter Korte und  
Dr. med. Claus-Peter Fröhlich  
übernehmen Amt*

„Ich freue mich auf die konstruktive Zusammenarbeit mit Dr. Korte und Dr. Fröhlich. Gemeinsam werden wir die Herausforderungen der Zukunft meistern und das Hümmling Hospital Sögel weiterhin als kompetente und patientenorientierte Einrichtung stärken“, so Kock.

Das Hümmling Hospital Sögel ist überzeugt, dass die neuen Führungskräfte einen positiven Impuls für das gesamte Team und die Patientenversorgung setzen werden. ◀



v.l. Thomas Kock, Dr. med. Claus-Peter Fröhlich, Dr. med. Ralf Meyer und Dr. med. Peter Korte



## Palliativdienst feiert Jubiläum

**E**in bedeutender Anlass steht bevor: Der ambulante Palliativdienst unter dem Träger der St. Bonifatius Hospitalgesellschaft Lingen e.V. feiert 2025 sein 15-jähriges Jubiläum.

Seit seiner Gründung setzt sich der Dienst dafür ein, schwerstkranken Menschen in ihrem Zuhause oder in stationären Pflegeeinrichtungen ein menschenwürdiges Leben bis zum Tod zu ermöglichen.

Die Palliativversorgung ist kein Randthema, sondern betrifft jede und jeden von uns. Es ist an der Zeit, diese wichtige Thematik ins Bewusstsein der Öffentlichkeit zu rücken und in den Mittelpunkt des gesellschaftlichen Diskurses zu stellen.

Anlässlich des Jubiläums wurde ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm unter dem Motto „Der Weg ist das Ziel: gemeinsam unterwegs“ geplant. Diese Veranstaltungen zielen darauf ab, Palliativversorgung als eine zentrale gesellschaftliche Verantwortung zu thematisieren und zu zeigen, wie wertvoll die Begleitung von schwerstkranken Menschen ist. Die Bedeutung der spezialisierten ambulanten Palliativversorgung wie auch dem ehrenamtlichen Engagement der Mitglieder vom Sögeler Hospiz e.V. kann nicht hoch genug eingeschätzt werden – sie bietet schwerstkranken Menschen nicht nur medizinische Unterstützung, sondern auch emotionale Begleitung. In dieser Lebensphase ist beides von unschätzbarem Wert. ◀

**15 Jahre einfühlsame Begleitung für schwerstkranken Menschen – ein Thema für alle!**

## 15 Jahre SAPV

### VERANSTALTUNGSKALENDER 2025

#### MÄRZ

**„Die TabuTanten: Sie werden lachen – es geht um den Tod“**  
Improvisations Theater  
25.03.25 um 19.30 Uhr  
Clemenswerther Hof Sögel  
in Zusammenarbeit mit dem Sögeler Hospiz e.V.

#### APRIL

**„Beizeiten begleiten! Der Weg hin zum Vorsorgen!“**  
Vortragsreihe zum ACP  
23.04.25 um 16.00 Uhr  
Kossehof Meppen,  
In Zusammenarbeit mit dem Hospiz- und Palliativverband Niedersachsen/ Dozententeam ACP

#### MAI

**„Wenn der Weg plötzlich endet!“**  
Vortragsreihe Notfallseelsorge  
Petra Conen, Notfallseelsorgerin  
21.05.25 um 18.30 Uhr  
Hümmling Hospital Sögel

#### JUNI

**„ICH – einfach unverbesserlich?“**  
Vortragsreihe Ethik  
Markus Wellmann,  
Krankenhausverband  
Diözese Osnabrück  
25.06.25 um 18.30 Uhr  
Hümmling Hospital Sögel

**„... gemeinsam unterwegs!“**  
Wir wandern mit Cathrin Terhorst vom Hümmlinger Pilgerweg e.V.  
Start/Ende am Hümmling Hospital Sögel  
27.06.25 um 14.00 Uhr

#### AUGUST

**„Gemeinsam begleiten – das Konzept der Palliativstationen“**  
Memento Tag, 08.08.25  
Hümmling Hospital Sögel/  
Bonifatius Hospital Lingen/  
Palliativstationen

**„Palliativ – Nicht nur am Ende dabei!“**  
Vortragsreihe Palliativ  
Ilona Konken, Koordination  
Palliativstützpunkt  
20.08.25 um 18.30 Uhr  
Hümmling Hospital Sögel

#### SEPTEMBER

**Benefizkonzert „Der Weg ist das Ziel – und Musik macht es spannend!“**  
mit der Gruppe „Buttervogel“  
11.09.25 um 19.00 Uhr  
Professorenhaus Lingen  
in Kooperation mit dem Lingener Hospiz

**„Dem Tod einen Platz geben!“**  
Vortragsreihe – Psychologie  
mit Dr. Christoph Hutter  
18.09.25 um 19.00 Uhr  
Dechant Deman Haus,  
in Zusammenarbeit mit dem Lathener Hospizverein

#### OKTOBER

**Festakt**  
08.10.25, Aula Sögel,  
mit geladenen Gästen

**„Das Lächeln am Fusse der Bahre!“**  
mit GLOBO Kabarett  
09.10.25 um 19.30 Uhr  
Kulturkino, Haselünne  
in Kooperation mit dem Hospizverein Haselünne

#### NOVEMBER

**Kinofilm**  
06.11.2025  
Kino Meppen  
In Kooperation mit dem Hospizverein Meppen

**Alleine unterwegs?! Der Irrweg danach.**  
Vortragsreihe – Trauer  
Michael Strodt,  
SAPV Seelsorger  
18.11.25 um 19:30 Uhr  
Katharina von Bora Haus,  
Sögel

**„Der Weg ist das Ziel – Richtungsänderung!“**  
Palliativfachtag  
21.11.25  
Hochschule in Lingen

MOTTO DES JAHRES 2025

*Der Weg ist das Ziel - gemeinsam unterwegs*



# «Vielfältige Alternativen»



## in der palliativen Versorgung

*Die Implementierung der „Komplementären Pflege“ als ergänzendes Pflegekonzept*

**P**unktuell bediene man sich schon seit längerer Zeit an naturheilkundlichen und integrativen Methoden. In der Zukunft wolle man dies jedoch spürbar ausweiten. Unterstützt wurde die Palliativstation hierbei vom Sögeler Hospizverein e.V. mit der Spende eines speziell konzipierten Pflegewagens.

„Die kompakte Unterbringung aller benötigten Materialien sowie die gewonnene Mobilität stellt für uns eine große Unterstützung bei der Verfolgung unseres gesetzten Qualitätsziels dar“, freuen sich Melissa Schulte (stellv. Stationsleitung der Palliativstation) und Daniela Stein (Gesundheits- und Krankenpflegerin). Gemeinsam absolvierten sie im vergangenen Jahr die Weiterbildung für komplementäre Pflege an der

Mildred Scheel Akademie in Göttingen. Nun möchten beide die Integration im Berufsalltag der Palliativstation in Sögel mit ihrem Team vorantreiben.

Komplementäre Pflegemaßnahmen dienen der Verbesserung der Lebensqualität, der Gesundheitsförderung, der Linderung von belastenden Symptomen, der Unterstützung der Selbstheilungskräfte und dem Wohlbefinden.

Mit der Ergänzung ätherischer Öle als Teil der Aromapflege sind klassische Angebote:

- Wickel und Auflagen
- Atemstimulierende Einreibungen
- Rhythmische Einreibungen
- Therapeutische Waschungen ◀



v.l. **Daniela Stein** (Gesundheits- und Krankenpflegerin), **Melissa Schulte** (Gesundheits- und Krankenpflegerin / stellv. Stationsleitung Palliativ)

**Patientenfragebogen**

BITTE SCANNEN

Ihre Meinung ist uns wichtig, denn wir wollen, dass Sie zufrieden sind!

Hümmling Hospital Sögel

WIR SIND OFFEN UND **BUNT**,  
NICHT BRAUN UND BESCHRÄNKT!

*Gegen Hass und Hetze*



#NIEWIEDERISTJETZT



## Jubiläums- und Verabschiedungsfeier

*Anfang November 2024 fand im Hümmling Hospital Sögel eine besondere Feier statt, bei der langjährige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für ihre Treue und ihren Einsatz geehrt wurden.*

**I**n einem festlichen Rahmen wurden die Jubilare des Jahres 2024 gefeiert und gleichzeitig einige geschätzte Kolleginnen verabschiedet.

Insgesamt fünf Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter konnten auf beeindruckende 40 Jahre Dienstjubiläum zurückblicken: Maria Rawe, Maria Eikens, Annette Schulte, Helga Hermühlen und Jürgen Wilkens haben nicht nur in ihren jeweiligen Fachbereichen Großes geleistet, sondern auch durch ihre langjährige Zugehörigkeit zum Hümmling Hospital eine wichtige Stütze für das Team gebildet. Thomas Kock, der stellvertretende Geschäftsführer, fand bei der Feier lobende Worte für die Verdienste der Jubilare und betonte, wie stolz er über so viele Jubilare sei.

Außerdem wurde das 25-jährige Dienstjubiläum von Marina Ümken, Christian Ümken, Astrid Thien und Britta Pohlmann gefeiert.

Ihre langjährige Loyalität und ihr unermüdlicher Einsatz für das Wohl der Patienten und des gesamten Hauses wurden mit herzlichen Gratulationen gewürdigt.

Neben den Jubilaren gab es auch bewegende Momente beim Abschied von sechs geschätzten Mitarbeiterinnen. Silvia Brinker, Monika Robben, Monika Stevens, Uta Kerssens, Bärbel Scholtyssek und Angelika Frerich wurden mit großem Dank und besten Wünschen in ihren neuen Lebensabschnitt verabschiedet. Thomas Kock und die Anwesenden betonten den wertvollen Beitrag, den jede der Persönlichkeiten geleistet hat.

Der Tag war nicht nur ein Anlass zum Feiern, sondern auch ein Zeichen für die wertschätzende Gemeinschaft im Hümmling Hospital, die trotz der Herausforderungen der heutigen Zeit zusammenhält und auf eine lange Tradition des Engagements zurückblickt. ◀



Feierliche Zusammenkunft am Hümmling Hospital zur Ehrung der Jubilare und neuen Ruheständler.





## Staatliche Kenntnisprüfung

*Ein bedeutender Schritt in Richtung gelungener Integration wurde am Hümmling Hospital gefeiert: Zwei Frauen meistern die staatliche Kenntnisprüfung für Gesundheits- und Krankenpflege.*

**F**rau Sheeba Babu Varghese aus Indien und Frau Dorentina Dedej aus Albanien haben erfolgreich die staatliche Kenntnisprüfung für Gesundheits- und Krankenpflege bestanden. Ihre Leistungen sind nicht nur ein persönlicher Erfolg, sondern auch ein Sinnbild für die Bedeutung internationaler Gesundheitsfachkräfte in der heutigen Gesellschaft. Die beiden Frauen konnten ihre Prüfungen mit Unterstützung von Lingoda, einer Plattform für Sprachunterricht sowie der Agentur für Arbeit ablegen. Besonders hervorzuheben ist die enge Betreuung durch die Praxisanleiterinnen Silvia Schröer und Lea Wielkiewicz, die den beiden auf ihrem Weg zur Prüfung mit Rat und Tat zur Seite standen.

Astrid Schweer, die Leitung des Patienten- und Pflegemanagements am Hümmling Hospital, äußerte sich erfreut über die Entwicklung von Frau Babu Varghese und Frau Dedej. „Ihr Wille, eine neue Sprache zu lernen und ihr Wissen hier anzuwenden, ist bewundernswert. Sie sind ein wertvoller Teil unserer Gemeinschaft im Hümmling Hospital“, so Schweer.

Die Erfolge von Frau Babu Varghese und Frau Dedej unterstreichen die Wichtigkeit der Integration von internationalen Fachkräften im Gesundheitswesen. Sie zeigen, dass mit der richtigen Unterstützung und einem starken Willen auch große Herausforderungen gemeistert werden können. Das Hümmling Hospital setzt sich weiterhin dafür ein, ein Umfeld zu schaffen, in der Vielfalt gefördert und geschätzt wird. ◀



 v.l. Silvia Schröer, Dorentina Dedej, Sheeba Babu Varghese und Lea Wielkiewicz



## Folgen Sie uns!

@bonifatiushospitalgesellschaft



# «Neue Ärzte»



## im Hümmling Hospital Sögel

*In einer Zeit, in der gute medizinische Kenntnisse und menschliche Zuwendung besonders wichtig sind, haben wir unser Team mit erfahrenen und engagierten Fachleuten verstärkt. Diese neuen Kolleginnen und Kollegen bringen viel Wissen und Erfahrung mit und setzen sich leidenschaftlich für die Gesundheit und das Wohlbefinden unserer Patienten ein.*



**Herr Julio Alex Sandoval**  
Facharzt für Innere Medizin und Gastroenterologie  
Itd. Oberarzt für Innere Medizin –  
Schwerpunkt Gastroenterologie



**Herr Sebastian Gierets**  
Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie  
mit der Zusatzbezeichnung „Spezielle orthopädische Chirurgie“  
Itd. Oberarzt in der Orthopädie und Unfallchirurgie  
Fortführung der ambulanten Sprechstunden in der neuen MVZ –  
Zweigpraxis in Meppen



**Frau Sara Molanejad**  
Fachärztin für Innere Medizin und Kardiologie  
Itd. Oberärztin für Innere Medizin  
Schwerpunkt Kardiologie



**Frau Jackie Lou Abad**  
Fachärztin in der Allgemein- und Viszeralchirurgie  
Zentrale Notaufnahme



**Frau Sandra Finke**  
Fachärztin für Gynäkologie  
Itd. Oberärztin Sektion Palliativmedizin



**Herr Ricardo Jose Gustale**  
Facharzt für Anästhesie

## Sie haben Feedback zur Up‘ Visite?



*Nehmen Sie gerne Kontakt mit mir auf, wenn Sie Anregungen zur Medien- und Öffentlichkeitsarbeit haben. Ich bin gerne für Sie da!*

**Heidrun Langen** · Unternehmenskommunikation im Hümmling Hospital Sögel  
Telefon (0 15 20) 9 38 53 82 · [Heidrun.Langens@hospital-soegel.de](mailto:Heidrun.Langens@hospital-soegel.de)



## ausgerichtet auf das Patientenwohl

*Das Hümmling Hospital Sögel ist ein katholisches Krankenhaus, das sich den Menschen und seiner Gesundheit verpflichtet fühlt. Mit dem Leitgedanken „Den Menschen verbunden“ bietet das Krankenhaus in der ländlichen Region eine umfassende Gesundheitsversorgung, die die Bereiche Gesundheit, Prävention, Pflege und Rehabilitation abdeckt.*

**M**it 140 Planbetten und rund 450 engagierten Mitarbeitern werden jährlich über 7.400 stationäre und etwa 18.000 ambulante Behandlungen durchgeführt. Das Hümmling Hospital gewährleistet durch eine Vielzahl von Fachabteilungen, interdisziplinären Zentren und Kooperationen eine hochwertige und regional verankerte medizinische Versorgung.

entwickeln gemeinsam individuelle Therapiepläne. Ein Beispiel dafür ist das EndoProthetikZentrum Sögel, das sich auf die endoprothetische Versorgung von Hüft- und Kniegelenken spezialisiert hat. Unter der Leitung von Dr. med. Andreas Sandhaus arbeiten hier qualifizierte Teams an maßgeschneiderten Behandlungs- und Therapiekonzepten.

### Fachabteilungen

Das Hümmling Hospital Sögel verfügt über eine breite Palette an Fachabteilungen, die verschiedene medizinische Fachgebiete abdecken. Dazu gehören:

- Allgemein- und Viszeral Chirurgie
- Orthopädie und Unfallchirurgie
- Innere Medizin
- Geriatrie
- Gynäkologie
- Geburtshilfe
- Urologie (Belegabteilung)
- Anästhesie und operative Intensivmedizin
- Zentrale Notaufnahme
- Palliativversorgung (stationär und ambulant SAPV am Hümmling Hospital)

Diese Fachabteilungen gewährleisten eine kompetente und spezialisierte medizinische Versorgung für alle Patienten.

### Interdisziplinäre Zentren

In den interdisziplinären Zentren des Hümmling Hospitals arbeiten Fachleute aus verschiedenen medizinischen Fachgebieten eng zusammen. Hier werden die Kompetenzen gebündelt, um eine optimale Diagnose und Behandlung der Krankheiten zu ermöglichen. Der Patient steht immer im Mittelpunkt, und Ärzte aus unterschiedlichen Fachrichtungen sowie niedergelassene Ärzte

### Medizinische Versorgungszentrum (MVZ)

Das Hümmling Hospital betreibt ein Medizinisches Versorgungszentrum (MVZ), welches als fachübergreifende, ärztlich geleitete Einrichtung fungiert. Das MVZ arbeitet eng mit den stationären Abteilungen des Krankenhauses zusammen, was eine nahtlose Verzahnung von ambulanter und stationärer Versorgung ermöglicht. So können Entscheidungen schnell getroffen und Behandlungen zügig eingeleitet werden, während Doppeluntersuchungen vermieden werden. Im MVZ Hümmling Hospital Facharztzentrum Sögel kooperieren Fachrichtungen wie Orthopädie/Unfallchirurgie, Allgemein- und Viszeralchirurgie, Innere Medizin/Gastroenterologie, Radiologie, Neurologie, Endokrinologie, Diabetologie, sowie Kinder- und Jugendmedizin, um eine umfassende Versorgung sicherzustellen. Desweiteren gibt es eine kardiologische Ermächtigungsambulanz, sowie ein Schlaflabor.

Das Hümmling Hospital Sögel bietet durch seine vielfältigen Fachabteilungen, interdisziplinären Zentren und dem medizinischen Versorgungszentrum eine umfassende und qualitativ hochwertige Gesundheitsversorgung. Die enge Zusammenarbeit der Fachrichtungen und die patientenorientierte Ausrichtung sind zentrale Merkmale, die den Aufenthalt für Patienten angenehm gestalten und das Krankenhaus zu einem wichtigen Gesundheitsdienstleister in der Region machen.



## Orthopädie und Unfallchirurgie

*Das Hümmling Hospital Sögel hat 2024 einen bedeutenden Erfolg in der orthopädischen Versorgung des Emslandes erzielt. In enger Zusammenarbeit mit den Praxen von Dr. med. Andreas Sandhaus in Haselünne und Dr. med. Jörg Scharrenbroich in Lingen ist die Abteilung für Orthopädie und Unfallchirurgie seit vielen Jahren als Endoprothetikzentrum (EPZ) zertifiziert.*

**A**nfang Dezember 2024 wurde im Hümmling Hospital der 600. endoprothetische Eingriff erfolgreich durchgeführt. Dieser neue Rekord hebt nicht nur die hohe Qualifikation, sondern auch das Engagement des gesamten Teams hervor. Thomas Kock, stellvertretender Geschäftsführer des Hümmling Hospitals Sögel, betonte: „Wir sind stolz auf die hervorragende Leistung unserer Hauptoperateure, Dr. med. Sandhaus, Dr. med. Korte, Dr. med. Scharrenbroich und Dr. med. Pieritz sowie des gesamten Personals. Die Zahl der durchgeführten Eingriffe unterstreicht unsere Kompetenz in der ländlichen Grund- und Spezialversorgung.“

Ein Endoprothetikzentrum ist eine spezialisierte Einrichtung, die sich auf den Austausch von Gelenken wie Hüfte und Knie konzentriert. Die Zertifizierung des Zentrums erfolgt gemäß strengen Qualitätskriterien, die von der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie (DGOOC) festgelegt wurden. Dazu zählen unter anderem die Qualifikation der operierenden Ärzte, die medizinische Ausstattung sowie die Nachsorge- und Rehabilitationseinrichtungen.

Die Patienten des Hümmling Hospitals profitieren von einer umfassenden Betreuung. Der Weg zur Operation beginnt in der Sprechstunde des Medizinischen Versorgungszentrums (MVZ) oder in den Praxen, wo Diagnosen gestellt und die Patienten ausführlich über den Eingriff aufgeklärt werden. Am Tag der Operation erfolgt die Vorbereitung auf der Station, bevor die Patienten in den hochmodernen OP gebracht werden, wo ein spezialisiertes Team mit modernen Implantaten und Instrumenten arbeitet.

Nach dem Eingriff kümmert sich ein erfahrenes Team von Pflegekräften und Therapeuten um die Patienten auf der Station, um eine sichere postoperative Phase zu gewährleisten. Dr. med. Andreas Sandhaus, Zentrumsleiter, hebt hervor: „Diese gute Zusammenarbeit und die umfassende Betreuung, auch in der Anschlussbehandlung durch unseren Sozialdienst, sind entscheidend für den Heilungsprozess und die schnelle Rückkehr der Patienten in ihr gewohntes Leben.“

Mit der erfolgreichen Durchführung des 600. endoprothetischen Eingriffs setzt das Hümmling Hospital Sögel nicht nur einen wichtigen Maßstab in der Region, sondern sichert auch weiterhin die qualitativ hochwertige medizinische Versorgung im ländlichen Raum. Das Vertrauen der Patienten, insbesondere bei planbaren Eingriffen, ist ein wertvolles Gut für das Hümmling Hospital und man ist darüber sehr dankbar. Außerdem spiegelt es die hohe Kompetenz des Hauses wider. ◀



Dr. med. Andreas Sandhaus (Leiter EPZ, Hauptoperateur) und Dr. med. Peter Korte (Hauptoperateur)



## Ein Schlüssel zur Selbstständigkeit

*In der Geriatrie stehen Einschränkungen der Beweglichkeit und Schmerzen als Hauptprobleme im Fokus der Patientenversorgung. Physiotherapie spielt dabei eine zentrale Rolle, indem sie ein umfassendes Behandlungskonzept bietet, das sowohl akute als auch chronische Erkrankungen berücksichtigt.*

**Z**iel ist es, die Selbstständigkeit der älteren Menschen bis ins hohe Alter zu erhalten und sie alltagskompetent in ihr gewohntes Umfeld zurückzuführen.

Die physiotherapeutischen Maßnahmen sind darauf ausgerichtet, die gesellschaftliche Teilhabe der Patienten zu fördern und die Angehörigen in den Prozess einzubeziehen.

In modernen Therapiebereichen werden sowohl stationäre als auch tagesklinische Behandlungen angeboten. Die Therapieziele sind vielfältig: Die Reduktion funktioneller Bewegungsstörungen, die Verbesserung der Mobilität, die Sturzprophylaxe sowie die Steigerung der kardiopulmonalen und muskulären Belastbarkeit stehen im Mittelpunkt.



 [Video anschauen](#)

Das Leistungsspektrum der Physiotherapie umfasst unter anderem Krankengymnastik in Einzel- und Gruppentherapie, neurophysiologische Methoden wie Bobath und PNF, manuelle Lymphdrainage, Atemtherapie sowie verschiedene Massage-techniken. Auch innovative Therapieformen wie Elektrotherapie und vestibuläres Training zur Schwindelbehandlung sind Teil des Angebots.

Ein multiprofessionelles Team, bestehend aus Ärzt:innen, Pflegefachkräften, Physiotherapeut:innen, Ergotherapeut:innen, Logopäd:innen und Neuropsycholog:innen, arbeitet eng zusammen, um eine individuelle Betreuung der Patienten zu gewährleisten. Wöchentliche geriatrische Teamsitzungen ermöglichen es, die verschiedenen Aspekte der Patientenversorgung zu besprechen und spezifische Pläne zu entwickeln, die regelmäßig evaluiert werden.

Durch diese ganzheitliche Herangehensweise wird nicht nur die physische Gesundheit der Patienten gefördert, sondern auch ihre psychosoziale Situation berücksichtigt. Die enge Kooperation zwischen den verschiedenen Fachbereichen stellt sicher, dass die Patienten die bestmögliche Unterstützung auf ihrem Weg zu mehr Selbstständigkeit erhalten. ◀



**Saleh Munir**  
(Chefarzt Geriatrie)

# «Ausbildungsmöglichkeiten»



## Eine Zukunft im Gesundheitswesen

*Seit über 150 Jahren ist das Hümmling Hospital Sögel ein unverzichtbarer Teil der Gesundheitsversorgung in unserer Region. Mehr als 450 engagierten Mitarbeitern kümmern sich täglich um Patienten und nutzen dabei modernste medizinische Methoden. Das interdisziplinäre Team arbeitet Hand in Hand, um eine patientenorientierte Versorgung zu gewährleisten und höchste Qualitätsstandards in der Pflege zu erfüllen.*

**D**as Hümmling Hospital bietet vielfältige Ausbildungsmöglichkeiten. In einer Zeit, in der Fachkräfte im Gesundheitswesen dringender denn je benötigt werden, ist der Einstieg in eine der zahlreichen Berufe eine wertvolle Entscheidung für die Zukunft.

### **Pflegefachmann / Pflegefachfrau**

Die Ausbildung zur Pflegefachfrau oder zum Pflegefachmann ist eine der zentralen Säulen im Gesundheitswesen. Pflegekräfte sind für die umfassende Betreuung und Pflege von Patienten zuständig. Sie unterstützen bei der täglichen Hygiene, verabreichen Medikamente und stehen den Patienten bei emotionalen und psychologischen Herausforderungen zur Seite. Ihre Rolle ist entscheidend für das Wohlbefinden der Patienten und die Qualität der medizinischen Versorgung.

### **Operationstechnische Assistenten**

Operationstechnische Assistenten sind unverzichtbare Mitglieder des OP-Teams. Sie bereiten die Operationssäle vor, assistieren während der Eingriffe und sorgen dafür, dass alle benötigten Instrumente bereitliegen. Ihre präzise Arbeit trägt maßgeblich zum Erfolg von Operationen bei und unterstützt die Chirurgen in ihrem Handeln.

### **Medizinische Fachangestellte**

Medizinische Fachangestellte sind das Bindeglied zwischen Patienten und Ärzten. Sie empfangen Patienten, führen Anamnesegespräche und organisieren den Praxisablauf. Ihre Aufgaben umfassen sowohl administrative Tätigkeiten als auch die Durchführung einfacher medizinischer Maßnahmen. Sie sind oft die ersten Ansprechpartner für Patienten und spielen eine Schlüsselrolle in der Patientenversorgung.

### **Anästhesietechnische Ausbildung**

Anästhesietechnische Assistenten sind verantwortlich für die Vorbereitung und Überwachung der Anästhesie während chirurgischer Eingriffe. Sie arbeiten eng mit Anästhesisten zusammen und sorgen dafür, dass die Patienten während der Operation sicher und schmerzfrei bleiben. Ihre Expertise ist entscheidend für den Erfolg von Eingriffen und das Wohlbefinden der Patienten.

### **Medizinische Technologen für Radiologie**

Medizinische Technologen für Radiologie sind für die Durchführung und Auswertung von bildgebenden Verfahren wie Röntgen, CT und MRT zuständig. Sie arbeiten mit modernster Technik und sind entscheidend für die Diagnosestellung in der Medizin. Ihre präzise Arbeit ermöglicht es Ärzten, fundierte Entscheidungen über Behandlungen zu treffen.

### **Fachkraft für Medizinprodukteaufbereitung**

Fachkräfte für Medizinprodukteaufbereitung sind für die Reinigung, Desinfektion und Sterilisation medizinischer Instrumente und Geräte verantwortlich. Sie tragen dazu bei, dass die hohen Hygienestandards im Krankenhaus eingehalten werden, und gewährleisten somit die Sicherheit der Patienten. Ihre Arbeit ist essenziell für den reibungslosen Ablauf in der Patientenversorgung und die Qualität der medizinischen Leistungen.

### **Kauffrau für Büromanagement**

Kauffrauen für Büromanagement sind für die organisatorischen und administrativen Aufgaben im Krankenhaus zuständig. Sie bearbeiten die Korrespondenz, organisieren Termine und unterstützen die verschiedenen Abteilungen bei der Planung und Durchführung von Projekten. Ihre Fähigkeiten im Bereich der Büroorganisation sind für den reibungslosen Betrieb des Hümmling Hospitals von großer Bedeutung.

Die Berufe im Gesundheitswesen sind von immenser Bedeutung. Sie sichern nicht nur die Gesundheit und das Wohlbefinden der Bevölkerung, sondern tragen auch zur Stabilität des gesamten Gesundheitssystems bei. In Zeiten des demografischen Wandels und steigender Anforderungen ist der Bedarf an qualifizierten Fachkräften höher denn je.

Das Hümmling Hospital Sögel ist nicht nur ein Ort der Ausbildung, sondern auch ein hervorragender Arbeitgeber. Die enge Betreuung durch erfahrene Praxisanleiter ermöglicht es den Auszubildenden, ihre Fähigkeiten optimal zu entwickeln. Zudem bietet das Hospital gute Chancen zur Übernahme nach der Ausbildung, was den Einstieg ins Berufsleben erleichtert. Vermögenswirksame Leistungen und Corporate Benefits runden das Angebot ab und fördern die Zufriedenheit der Mitarbeiter. Ein betriebliches Gesundheitsmanagement sorgt zusätzlich dafür, dass die Gesundheit der Mitarbeiter an erster Stelle steht. Insgesamt ist das Hümmling Hospital Sögel ein idealer Ort, um eine fundierte Ausbildung im Gesundheitswesen zu beginnen und in einen Beruf mit Zukunftsperspektiven einzutauchen. Für all jene, die sich für eine Karriere im Gesundheitswesen interessieren, ist dies eine einmalige Gelegenheit. Bei Fragen zur Ausbildung steht Ihnen Frau Stefanie Olliges, Koordinatorin Ausbildung, gerne zur Verfügung. Kontaktieren Sie sie per Mail unter [stefanie.olliges@hospital-soegel.de](mailto:stefanie.olliges@hospital-soegel.de). ◀

# «Neue Auszubildende»



## Medizinische Fachangestellte (MFA)

**M**it einem herzlichen Empfang in den Räumlichkeiten des Hümmling Hospitals wurden die neuen Auszubildenden zur Medizinischen Fachangestellten (MFA) am 1. August 2024 begrüßt. Bei einem gemeinsamen Frühstück gab es die Gelegenheit, erste Kontakte zu knüpfen und sich auf die bevorstehenden drei Jahre ihrer Ausbildung einzustimmen. Nach dem Frühstück erhielten die Auszubildenden umfassende Informationen über das Hümmling Hospital, dessen Struktur und die verschiedenen Fachabteilungen. Ein Rundgang durch die Einrichtung verschaffte ihnen einen ersten Eindruck von den Räumlichkeiten und dem Alltag im Krankenhaus.



Die angehenden MFAs hatten die Möglichkeit, verschiedene Stationen kennen zu lernen und einen Blick hinter die Kulissen der medizinischen Versorgung zu werfen. In den einzelnen Abteilungen wurden sie von den Abteilungsleitern über die speziellen Anforderungen und Aufgaben der jeweiligen Bereiche informiert.

„Wir freuen uns, sie in unserem Team begrüßen zu dürfen und sind überzeugt, dass sie in den kommenden Jahren viel lernen und wachsen werden“, erklärte Stefanie Olliges, Koordinatorin der Ausbildung, während ihrer Ansprache. Auch Dr. Peter Korte betonte die Bedeutung der Ausbildung: „Die Rolle der Medizinischen Fachangestellten ist unverzichtbar für die Patientenversorgung und trägt maßgeblich zum reibungslosen Ablauf unseres Krankenhauses bei“. Das gesamte Team des Hümmling Hospitals sieht mit Freude und Zuversicht der neuen Generation von Medizinischen Fachangestellten entgegen und wünscht ihnen einen erfolgreichen Start in ihr Berufsleben. ◀

◀ v.l. **Monika Schmidt** (Organisatorische Leitung ZNA), **Stefanie Olliges** (Koordinatorin Ausbildung), **Fiona Paul**, **Sophie Bauer**, **Lara Grass**, **Mariella Albers**, **Dr. Peter Korte** (Ausbilder im MVZ), **Maria Hamann** (Sekretariat Chefärzte Chirurgie)

**Mensch. Genau mein Ding!**  
Deine Ausbildung im Hümmling Hospital Sögel

 Weitere Infos!

- ✚ Pflegefachkraft (m/w/d)
- ✚ Kaufmann/-frau für Büromanagement (m/w/d)
- ✚ Medizinische Fachangestellte (m/w/d)
- ✚ Operationstechnischer Assistent (m/w/d)
- ✚ Anästhesietechnischer Assistent (m/w/d)
- ✚ Fachkraft für Medizinprodukteaufbereitung (m/w/d)
- ✚ Medizintechnischer Technologie für Radiologie (m/w/d)

**Hümmling Hospital Sögel** 

# «Neue Auszubildende»



## Pflegefachmann / Pflegefachfrau

**N**euere Auszubildende starten ihre Karriere in der Pflege am Hümmling Hospital Sögel. Am 1. Oktober 2024 haben 19 Menschen ihre Ausbildung zur Pflegefachfrau bzw. zum Pflegefachmann begonnen. Nach dem ersten Unterrichtsblock an der Pflegeakademie St. Anna in Papenburg freuen sich die Auszubildenden nun auf den ersten praktischen Teil ihrer Ausbildung im Hümmling Hospital Sögel.

Die neuen Auszubildenden wurden herzlich von den Praxisanleitern im Hümmling Hospital willkommen geheißen. Stefanie Olliges, die Koordinatorin der Ausbildung, äußerte sich begeistert: „Es ist immer wieder toll zu sehen, wie viele junge Menschen sich für die Pflege entscheiden. Sie bringen frischen Wind und neue Perspektiven in unsere Einrichtungen.“

Astrid Schweer, Leitung Pflege- und Patientenmanagement, zeigte sich stolz, dass das Hümmling Hospital als Ausbildungsort gewählt wurde. „Wir legen großen Wert auf eine qualitativ hochwertige Ausbildung und freuen uns, dass wir den neuen Auszubildenden einen praxisnahen Einblick in die vielfältigen Aufgaben und Herausforderungen des Pflegeberufs bieten können“, so Schweer.

Die drei Jahre umfassende Ausbildung bietet eine ausgewogene Mischung aus theoretischem Wissen und praktischen Erfahrungen, die für die angehenden Pflegekräfte von entscheidender Bedeutung sind. Die Auszubildenden werden in verschiedenen Abteilungen des Hümmling Hospitals eingesetzt und erhalten so einen umfassenden Einblick in die unterschiedlichen Facetten der Patientenversorgung. ◀



Das Team vom Hümmling Hospital freut sich auf die Zusammenarbeit und wünscht den neuen Auszubildenden einen erfolgreichen Start.



# «Schüler leiten eine Station»



## Initiative für Schülerinnen und Schüler

In diesem Jahr wurde das Projekt „Schüler leiten eine Station“ im Hümmling Hospital Sögel auf den Abteilungen Innere Medizin 1, Orthopädie und Chirurgie erneut mit großem Erfolg durchgeführt. Diese Initiative bietet den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, eigenverantwortlich und praxisnah zu arbeiten, ihre Kompetenzen zu vertiefen und wertvolle Erfahrungen zu sammeln. Das Hauptziel des Projekts ist es, den Lernenden die Gelegenheit zu geben, ihre theoretischen Kenntnisse aus der Ausbildung in der Praxis anzuwenden und sich optimal auf das bevorstehende Examen vorzubereiten. Durch diese Erfahrungen lernen sie,



Verantwortung im stationären Bereich zu übernehmen und ihre Fähigkeiten in unterschiedlichen Kompetenzfeldern weiterzuentwickeln. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer hatten die verantwortungsvolle Aufgabe, verschiedene Aspekte des Krankenhausbetriebs selbstständig zu leiten.

Dazu gehörten unter anderem:

- die eigenständige Durchführung der Patientenversorgung
- die Organisation der täglichen Abläufe
- die Kommunikation innerhalb des Teams
- die Verantwortung für die ordnungsgemäße Dokumentation von Pflegeleistungen und Patienteninformationen

Die Praxisanleiter berichteten von den positiven Erfahrungen, die das Projekt „Schüler leiten eine Station“ in diesem Jahr erneut geboten hat. Es stellte eine außergewöhnliche Gelegenheit zur praktischen Weiterbildung dar. Durch die eigenverantwortliche Arbeit auf der Station konnten die Schülerinnen und Schüler nicht nur ihre fachlichen Fähigkeiten vertiefen, sondern auch ihre Sozial- und Selbstkompetenzen ausbauen. Dies stellt eine wertvolle Vorbereitung auf ihre berufliche Zukunft dar. ◀

# «Erfolgreiche Weiterbildung»



## Gastroenterologische Endoskopie

Gerlinde Hempen hat die Weiterbildung in der gastroenterologischen Endoskopie erfolgreich abgeschlossen.

Die Weiterbildung umfasst verschiedene Tätigkeiten, die für die Unterstützung von Ärzten bei endoskopischen Untersuchungen und Eingriffen entscheidend sind. Dazu gehören die Vorbereitung und Nachsorge von Patienten, die Assistenz während der Endoskopie sowie die Pflege der erforderlichen medizinischen Geräte.

Astrid Schweer, Leitung Pflege- und Patientenmanagement, zeigt sich begeistert: „Die Erweiterung unseres Teams um solch gut ausgebildete Fachkräfte ist für die Qualität unserer Versorgung von großer Bedeutung.“ ◀



v.l. Gerlinde Hempen und  
Martina Dinklage (Abteilungsleitung Endoskopie) ▶



## Kunstaussstellung im Hospital

Die Wände der Chirurgie 1 im Hümmling Hospital erstrahlen in neuem Licht: Die Kunstaussstellung „Bilder des Lebens“ zeigt Werke von Wilhelm Opiéla, geboren am 14. Juli 1921 und verstorben am 18. Mai 2016. Die im Dezember eröffnete Ausstellung vereint Retrospektive und Gegenwart und spiegelt die Schaffenskraft des Künstlers bis ins hohe Alter wider. Opiélas Arbeiten, entstanden an verschiedenen Orten wie Bergisch Gladbach, Ibiza und im Emsland, präsentieren

eine beeindruckende Vielfalt an abstrakten Formen und Farben. Unter dem Motto „Gesehenes zum Sehen gebracht“ lädt die Ausstellung die Besucher ein, die Emotionen seiner Kunst zu entdecken.

Neben den Exponaten im Hümmling Hospital sind die Werke auch in der Kunstschule SpuK in Freren zu sehen, was Kunstliebhabern eine weitere Gelegenheit bietet, sich mit seinem Lebenswerk auseinanderzusetzen. ◀



Feierliche Eröffnung der Ausstellung im Hümmling Hospital Sögel

## TV-Beiträge auf Youtube



*Alle bisherigen TV-Beiträge vom Hümmling Hospital Sögel sind auch auf Youtube zu finden.*

*Über diesen QR-Code geht's direkt zum Archiv.*



# «Inforeveranstaltung»



## Gesundheitskompass Hümmling

**A**m Dienstag, den 27. Mai 2025 in der Zeit von 19.00 bis 20.30 Uhr öffnet das Bürgerhaus in Vrees seine Türen für eine spannende Veranstaltung, die sich ganz der Gesundheit und der medizinischen Versorgung in der Region widmet.

Unter dem Titel „Gesundheitskompass Hümmling“ lädt das Hümmling Hospital Sögel alle Interessierten herzlich ein. Thomas Kock, der stellvertretende Geschäftsführer des Hümmling Hospitals, wird den Abend mit einem Überblick über die neuesten Entwicklungen im Hospital eröffnen. Ein weiteres wichtiges Thema des Abends ist die Proktologie, die von Chefarzt Juri Kochno, Allgemein- und Viszeralchirurgie, vorgestellt wird.

Besonderes Augenmerk wird auch auf das Thema „Hüftgelenknahe Femurfraktur und ihre Versorgung“ gelegt. Chefarzt Dr. med. Peter Korte (Orthopädie und Unfallchirurgie) und Chefarzt Munir Saleh (Geriatric) werden gemeinsam die Herausforderungen und Behandlungsmöglichkeiten dieser häufigen Verletzung erläutern.

Abschließend wird Monika Schmidt, Organisatorische Leitung der Zentralen Notaufnahme, auf die große Bedeutung der Ersteinschätzung in der Notaufnahme eingehen. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei, und es ist keine Anmeldung erforderlich. Nutzen Sie diese Gelegenheit, sich über wichtige gesundheitliche Themen zu informieren und wertvolle Einblicke in die Arbeit des Hümmling Hospitals zu erhalten. ◀

**Hümmling Hospital Sögel**

### GESUNDHEITSKOMPASS HÜMMLING

FACHLICHE EINBLICKE AUS DEM HÜMMLING HOSPITAL SÖGEL

#### THEMEN

- Neuigkeiten aus dem Hümmling Hospital – Thomas Kock, stv. Geschäftsführer
- Allgemeines zur Proktologie – Chefarzt Juri Kochno
- Hüftgelenknahe Femurfraktur und ihre geriatrische Versorgung – Chefarzt Dr. med. Peter Korte und Chefarzt Munir Saleh
- Ersteinschätzung in der Notaufnahme – Monika Schmidt, Organisatorische Leitung Zentrale Notaufnahme

Bürgerhaus Vrees  
27.Mai.2025  
19.00-20.30 Uhr  
keine Anmeldung erforderlich  
Eintritt frei

**Für alle Interessierten**

## Terminanfrage stellen

**Einfach über diesen QR-Code Ihren Termin online anfragen:**  
für die Fachrichtungen • Radiologie • Orthopädie /Unfallchirurgie  
• Innere & Gastroenterologie • Allgemein- & Viszeralchirurgie  
• Anästhesiesprechstunde





## Künstliches Hüftgelenk – und nun?

*5 bis 6 Prozent aller Erwachsenen in Deutschland leiden unter einer Arthrose des Hüftgelenkes, der Koxarthrose. Mit etwa 250.000 implantierten Kunstgelenken an der Hüfte ist die sogenannte Hüft-TEP (Hüft-Totalendoprothese) eine der häufigsten Operationen, die in Deutschland durchgeführt wird.*

**D**ie meisten Menschen mit Koxarthrose müssen zunächst aber gar nicht operiert werden. Zahlreiche therapeutische Optionen können die Beschwerden lindern und die eingeschränkte Beweglichkeit wieder verbessern. Aber was bedeutet das für die Betroffenen, die sich einer Operation unterziehen müssen?

Bei der Implantation einer Hüft-Totalendoprothese handelt es sich um eine sogenannte Standardoperation. Anders als bei der Knie-Totalendoprothese (hier gibt es eine Mindestzahl an durchgeführten Eingriffen – nämlich 50 OP's im Jahr) kann jede Klinik die Implantation einer Hüft-Totalendoprothese vornehmen.

Die Patienten sollten sich zur Operation also eine Klinik aussuchen, die eine hohe Expertise in der operativen Versorgung bei diesem Krankheitsbild aufweist. Nach Möglichkeit und Erfahrung der Operateure sollten minimalinvasive Zugangs- und Operationstechniken verwendet werden (AMIS-Zugang zum Hüftgelenk), die den Patienten die postoperative Erholung und Rekonvaleszenz leichter machen.

Durch das neue Krankenhausversorgungsverbesserungsgesetz (KHVVVG), das unlängst den Bundesrat passiert hat, werden hier durch den Gesetzgeber ganz neue Richtlinien und Qualitätsvorgaben vorgeschrieben. Eine Mindestmenge wird bisher nicht vorgesehen. Das Hümmling Hospital Sögel erfüllt bereits heute alle geforderten Ansprüche.

Ist nun also die Entscheidung gefallen zu operieren, begeben sich die Patienten am Tag der Operation in die Klinik. Im Rahmen der Vorbereitung auf die Operation werden bereits Gespräche mit den Sozialdienstmitarbeitern geführt, die eine Rehabilitation mit den Patienten planen. Am Aufnahmetag erfolgt dann die OP-Vorbereitung und der Patient wird in den OP gebracht. Hier wird die Operation durch einen erfahrenen Operateur vorgenommen. Jede Operation am Hümmling Hospital muss durch einen sogenannten Hauptoperateur begleitet oder durchgeführt werden, denn es besteht eine Zertifizierung als Endoprothetikzentrum.

Nach der Operation kommen die Patienten in den Aufwachraum. Nach Sicherstellung einer stabilen, nach Möglichkeit schmerzarmen Situation, erfolgt die Verlegung auf die normale Station.

Hier wird nach einer Mahlzeit bereits die erste Mobilisierung des Patienten mit Hilfe eines Physiotherapeuten noch am OP-Tag durchgeführt. Die nächsten Tage sind geprägt vom Training und Erlernen der richtigen Benutzung der Hüft-Totalendoprothese.

Zwischen dem dritten und siebten postoperativen Tag wird die Entlassung geplant. Hierzu kann der Patient bereits sicher an Unterarmgehstützen laufen und sich nahezu komplett allein versorgen. Alle Patienten erhalten einen Prothesenausweis, der jederzeit mit sich geführt werden sollte. Darin sind alle implantierten Komponenten der Hüft-Totalendoprothese notiert.

Liegt zwischen Krankenhausentlassung und Reha-Beginn eine gewisse Zeitspanne sollte diese mit krankgymnastischen Übungen überbrückt werden.

Nach den rehabilitativen Maßnahmen erfolgt die erste Kontrolle des implantierten Gelenkes beim Operateur. Weitere Maßnahmen (TIRENA, Physiotherapie, manuelle Lymphdrainage) ergänzen das Training. Von nun an sind regelmäßige Kontrollen des Gelenkes durchzuführen. Gelegentlich werden auch Röntgenbilder angefertigt, um langfristige Probleme zu erkennen.

Nach drei bis sechs Monaten ist mit einer völligen Genesung zu rechnen. ◀



**Dr. med. Peter Korte**  
(Chefarzt Orthopädie  
und Unfallchirurgie)

# Wichtige Telefonnummern vom Hümmling Hospital Sögel

## Geschäftsleitung

• Sekretariat (05952) 209-2331

## Zentrale

Vorwahl Sögel (05952)  
 • Patientenaufnahme 209-2335  
 • Abrechnung 209-2334  
 • Zentrale Notaufnahme (ZNA) 209-2597  
 • Sozialdienst/Entlassmanagement 209-2543

## Stationen / Abteilungen

• **Station Chirurgie I**  
Unfallchirurgie und Orthopädie 209-2545

• **Station Chirurgie II**  
Allgemein- und Viszeralchirurgie, Urologie 209-2525

• **Station Innere Medizin I**  
Kardiologie 209-2527

• **Station Innere Medizin II**  
Gastroenterologie 209-2528

• **Station Innere Medizin III**  
Geriatrie 209-2550

• **Palliativstation** 209-2650

• **Intensivstation** 209-2107

• **Anästhesiesprechstunde** 209-2103

• **Station Gynäkologie / Geburtshilfe**  
 · Säuglingszimmer 209-2185  
 · Rund um die Geburt 209-2179

• **Physiotherapie** 209-2193

## Praxen

• **Medizinisches Versorgungszentrum Hümmling Hospital Facharztzentrum Sögel**  
 Fachbereiche für:  
 · Orthopädie 209-2888  
 · Zweigpraxis Meppen Orthopädie (05931)-5252 209-2888  
 · Chirurgie 209-2888  
 · Innere Medizin 209-2740  
 · Neurologie 209-2790  
 · Diabetologie/Endokrinologie 209-2790  
 · Kinder- und Jugendmedizin 96933-10

• **Radiologie CT/MRT** 209-2222

• **Herzschrittmacher-Ambulanz** 209-2761

• **Praxis Urologie** 903743

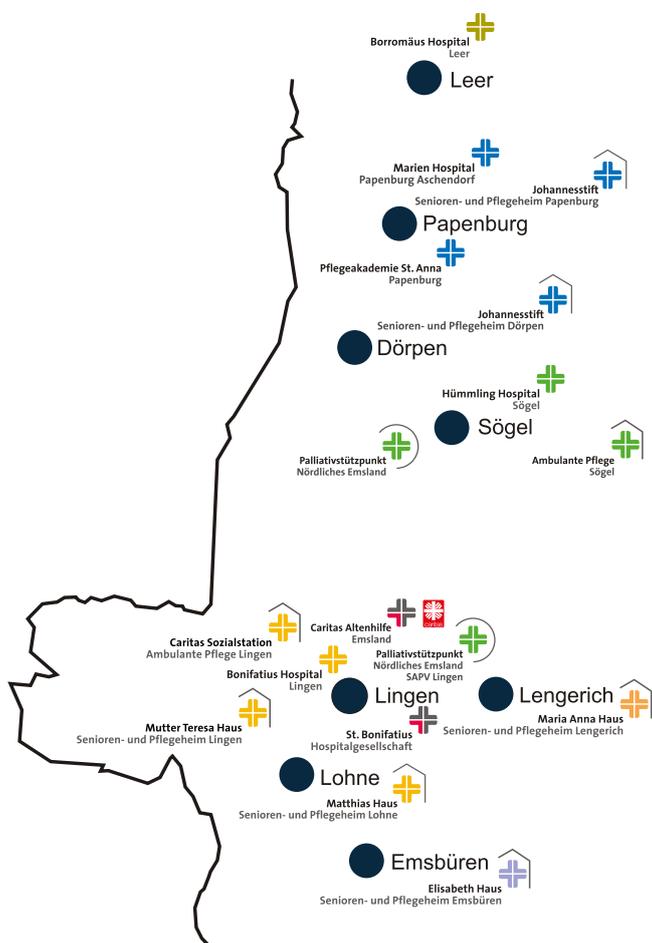
• **Praxis Gynäkologie** 209-2172  
880 oder 889

• **Palliativstützpunkt Nördliches Emsland**  
 · Palliativstützpunkt/Beratung 209-2580  
 · Ambulanter Palliativdienst/SAPV 209-2581

• **Caritas Altenhilfe**  
 Ambulante Pflege 209-2296

# Notruf

Polizei 110  
 Feuerwehr 112  
 Giftnotruf (0551) 19240  
 KV Bereitschaftsdienst 116 117



## Impressum

Die Up' Visite ist  
eine Ausgabe vom

**Hümmling Hospital  
Sögel**



Hümmling Hospital Sögel · Mühlenstr. 17 · 49751 Sögel  
 Telefon (05952) 209-0 · Telefax (05952) 209-2299  
[www.huemmling-hospital-soegel.de](http://www.huemmling-hospital-soegel.de)

[www.facebook.com/krankenhausssoegel](https://www.facebook.com/krankenhausssoegel)

@bonifatiushospitalgesellschaft



# WIR BLEIBEN



## VIELFALT IST GESUND

Menschen aus über 70 Nationen arbeiten in den Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen unserer St. Bonifatius Hospitalgesellschaft zusammen. Sie sind unverzichtbar für die Betreuung unserer Patient\*innen und Bewohner\*innen aus aller Welt.

Wir stellen uns gegen Fremdenhass und stehen für Respekt, Vielfalt und Mitmenschlichkeit.

#niewiederistjetzt

